

# **Stadtrat Jena**

## **Beschlussvorlage Nr. 22/1402-BV**



**Einreicher:**  
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**- öffentlich -**

Jena, 06.04.2022

**Sitzung/Gremium**

**am:**

**Stadtrat der Stadt Jena**

**27.04.2022**

**1. Betreff:**

**Öffentliche Informationen über Baumfällungen**

**2. Bearbeiter / Vortragender:**

Datum/Unterschrift

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

**3. Vorliegende Beschlüsse zum Sachverhalt:**

**4. Aufhebung von Beschlüssen: -**

**5. Gesetzliche Grundlagen:**

**6. Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt: ( in EUR )**

**7. Auswirkungen auf das Klima:**

**8. Bürgerbeteiligung:**

**9. Realisierungstermin: sofort**

**10. Anlagen: -**

**gez. Dr. Margret Franz / Kathleen Lützkendorf**  
**Fraktionsvorsitzende**

## **Der Stadtrat beschließt:**

- 001** Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Öffentlichkeit im Vorfeld von planbaren Baumfällungen im öffentlichen Raum zu informieren, soweit diese
- große Bäume
  - einzeln stehende Bäume oder Baumgruppen
  - mehrere Bäume an einem Standort
  - anderweitig das Stadt- oder Landschaftsbild prägende Bäume
  - Fällungen im Rahmen von Baumaßnahmen betreffen.
- 002** Die Information sollte in der Regel mit einem Vorlauf von wenigstens zwei Wochen erfolgen. Dabei sind die Gründe für die Fällung durch die beteiligten Fachdienste und Gremien im Stadtentwicklungsausschuss anzugeben. Nach Möglichkeit sind die zu fällenden Bäume zu markieren.
- 003** Es ist zu prüfen, auf welchem Wege das städtische Baumkataster der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden kann.

## **Begründung:**

Baumfällungen sind regelmäßig von öffentlichem Interesse. In den letzten Jahren gab es eine Vielzahl von Nachfragen aus der Bürgerschaft zu Baumfällungen, sobald diese im Stadtgebiet als prägend oder auffallend wahrgenommene Bäume betrafen. Dies führt auch immer wieder zu aggressiven Äußerungen gegenüber den Verantwortlichen und Ausführenden der betreffenden Arbeiten. In den allermeisten Fällen waren die betreffenden Arbeiten begründet, teilweise waren auch die Ortsteilräte und andere Gremien informiert. Dies dringt aber nicht hinreichend an die Öffentlichkeit durch.

Mit dieser Beschlussvorlage soll eine Information der Öffentlichkeit erreicht werden, ohne dass dies zu einem unververtretbaren bürokratischen Aufwand führt. Es sind vorrangig die in der Bevölkerung als besonders wertvoll wahrgenommenen, älteren, großen Bäume angesprochen, die freistehend oder in kleineren Gruppen das Stadtbild besonders prägen. Es ist davon auszugehen, dass die hier geforderten Informationen im Rahmen der Erteilung der Fällgenehmigung ohnehin vorliegen, es ist also kein übermäßiger Mehraufwand zu erwarten.

Ausgenommen sind damit alle Pflegemaßnahmen, die aus Gründen der Verkehrssicherung kurzfristig vorgenommen werden, sowie Arbeiten im Rahmen der normalen Landschaftspflege.

Das städtische Baumkataster enthält umfangreiche Informationen zum Baumbestand im Stadtgebiet. Diese Informationen sollten in einem ersten Schritt im Open-Data-Portal zur Verfügung gestellt werden, wo es bisher nur einen Test mit einem kleinen Ausschnitt der Daten gibt. Anschließend sind ggf. besser zugängliche Wege der Veröffentlichung zu suchen. Anzustreben ist eine Verknüpfung der Informationen zu Baumfällungen mit dem dann öffentlich einsehbaren Baumkataster.